



Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Kämmerei

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	(Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Markt Wernberg-Köblitz	actago GmbH
Konrad Kiener	Weidenstraße 66
Nürnberger Straße 124	94405 Landau a.d.Isar
92533 Wernberg-Köblitz	Telefon: +49 9951 99990-20
Telefon: +49 9604 9211-0	E-Mail: datenschutz@actago.de
E-Mail: info@wernberg-koeblitz.de	
Stand: September 2025	

Zwecke der Datenverarbeitung:

- 1) Rechnungstellung für Leistungen der Kommune an Dritte
- 2) Gewährung von freiwilligen Zuschüssen
- 3) Übersicht über den Bestand an Inventar, Vermögensverwaltung
- 4) Verwaltung der organisatorischen Abläufe und Abrechnungen KiTa-Anmeldung, Zuschüsse, Kostenerstattung an Träger
- 5) Aktenführung für die Bearbeitung der Versicherungsangelegenheiten
- 6) Liegenschaftsmanagment, Kommunales Energiemanagment, Beschaffung, Projektaufgaben (Grundstücksvermarktung), Bürgerstiftung
- 7) Verwaltung der Beteiligungen
- 8) Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung gemäß Art. 103 ff. GO, insbesondere zur Kontrolle der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit kommunaler Maßnahmen
- 9) Rechnungs- und Anordnungswesen, Allgemeine Finanzwirtschaft, Haushaltswesen, Jahresrechnung, Zuweisungen, Förderungen, Schulwesen, Grunddienstbarkeiten, Statistik
- 10) Schuldnerdatenverwaltung für Vollstreckungsangelegenheiten
- 11) Verwaltung der organisatorischen Abläufe und Abrechnungen (Gastschulverhältnisse, Schulverbund, Verkehrshelfer, Mittagsbetreuung, Schülerbeförderung)
- 12) Annahme von Spenden
- 13) Erfassung der persönlichen Daten der Antragsteller (inkl. Aktenführung) zur Antragsbearbeitung von Zuschussangelegenheiten

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Art. 6 l b) DSGVO zu 1, 4, 5, 6, 10, 11, 13
- Art. 4 | BayDSG zu 1, 2, 4, 5, 6, 8, 10, 11, 13
- Art. 6 l e) DSGVO zu 2, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 13
- GO zu 2, 3, 5, 6, 7, 9
- KommHV-Kameralistik zu 2, 3, 9
- Förderrichtlinien zu 2
- Art. 6 l c) DSGVO zu 3, 4, 5, 6, 9, 11, 12
- BayKiBiG zu 4, 9
- BGB zu 5, 6, 9
- VOL, VOB zu 5, 6
- Art. 103 ff. GO zu 8
- VVKommHSySt, KG, BayVwVfG, GBO, FAG, BV, GG, KAG zu 9
- AO zu 9, 12
- SchKfrG, BayEUG, Verbundsvereinbarungen zu 11

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Keine zu 1, 3
- Mitglieder des Marktrates zu 2, 6, 7, 9, 12
- Regierung des Bezirks zu 2, 11





- Landratsamt zu 4, 12
- Jugendamt zu 4
- Versicherungsunternehmen zu 5
- Öffentlichkeit (Beteiligungsbericht) zu 7
- Dienstvorgesetzte, ggf. Mitglieder des Marktrats oder Rechnungsprüfungsausschuss zu 8
- Für internen Gebrauch der Vollstreckung zu 10
- Verkehrsbehörde, Auftragnehmer, Schulamt, Schulen zu 11
- Sachaufwandsträger anderer Kommunen, Wohnsitzgemeinden, Auftragnehmer Schulbeförderung zu 11
- Ggf. Markt, Bezirk, Landesamt für Denkmalpflege zu 13

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Löschfristen der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Löschfristen:

- 8 Jahre nach Abschluss des Vorgangs zu 1
- Spätestens 30 Jahre nach Abschluss der Maßnahme zu 2
- Bei Aussonderung des Inventars zu 3
- 8 Jahre nach Abschluss des Vorgangs, maximal 30 Jahre zu 4
- 6 bzw. 10 Jahre gemäß § 37 I S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 II S. 2-4 KommHV-Kameralistik zu 5, 13
- Bis zur Zweckerreichung, anschließend ggf. Anonymisierung zu 6
- Keine zu 7
- Jahresabschlüsse: Dauerhaft zu 8, 9
- Bücher und Inventare: 10 Jahre und Belege: 6 Jahre zu 8, 9
- Einzelfallbezogene Prüfunterlagen: 5 Jahre zu 8
- Bis zum kompletten Abschluss des Vorgangs zu 10
- 5 8 Jahre nach Beendigung des Vorgangs zu 11
- Spendenbelege 10 Jahre ab Ablauf des Jahres der Spendenleistung zu 12

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten können vorstehende Zwecke nicht erreicht werden.

Legende:

Um dieses Informationsblatt möglichst transparent für Sie zu gestalten, finden Sie bei einigen Angaben Verweise auf die zugehörigen Zwecke. Dabei entspricht die Ziffer im Verweis der Ziffer des zugehörigen Zwecks.